

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 22 (1935)
Heft: 5

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Laufende

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK Nr.
Schaffhausen	Kantone Schaffhausen und Zürich und die Stadt Schaffhausen.	Ideenwettbewerb zur Erlangung von Plänen für die Führung von Durchgangsstrassen und die erforderlichen Rheinübergänge bei Schaffhausen	Seit mindestens einem Jahr in den Kantonen Schaffhausen und Zürich wohnhafte oder niedergelassene und in diesen Kantonen verbürgte Fachleute	31. Mai 1935	März 1934

Berichtigung

Die Herkunftsangaben der Fotografien im letzten Heft S. 118 sind wie folgt zu berichtigen: Foto Ch. Gerber: S. 118 unten, S. 120 die beiden untern, S. 121, 124; Foto de Jongh: S. 137, 138, 139; Foto Boissonnas: S. 140 rechts; Foto Emile Gos: S. 109–112, S. 140 links.

Entschiedene Wettbewerbe

WINTERTHUR. Gewerbliche Berufsschule. Resultat des Wettbewerbes: 1. Preis Fr. 3500: Kellermüller & Hofmann, Architekten BSA, Winterthur. 2. Preis Fr. 2800: Alb. Hofmann, Architekt, Zürich. 3. Preis Fr. 2200: Herm. Siegrist, Architekt, Winterthur. 4. Preis Fr. 2000: Arthur Reinhart, Architekt, Zürich. 5. Preis Fr. 1500: Zangerl, Sträuli & Rueger, Architekten, Winterthur. Ankäufe zu je Fr. 500: Karl Schmassmann, Architekt, Winterthur; E. U. Schaer, Architekt, Winterthur.

Kleinhaus-Wettbewerb des Schweiz. Verbandes für Wohnungswesen und Wohnungsreform. Es sind 365 Projekte eingelaufen; das Resultat war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Internationaler Wohnungskongress in Prag, 23.–26. Juni 1935

Der Internationale Verband für Wohnungswesen (Präsident Dr. F. M. Wibaut, Amsterdam) veranstaltet seinen diesjährigen Kongress in Prag mit dem Thema «Beseitigung von Elendsvierteln und Verfallswohnungen», «Technische Ausstattung und Einrichtung der Kleinwohnung», «Massnahmen zur Um- und Aussiedlung eines Teils von Erwerbslosen und Minderbeschäftigten auf das Land».

Eine Studienreise über Hradec Kralové, Zlin, Brno nach Bratislava wird dem Kongress angeschlossen. Auskünfte durch den Generalsekretär Prof. Franz Schuster, Frankfurt a. M., Hansa-Allee 27.

Schweiz. Bau-Centrale Zürich SBC

Unter diesem Namen wird demnächst in Zürich 1, Talstrasse 9 (Block der neuen Börse), eine ständige Musterausstellung eröffnet. Sie soll Mittler zwischen Angebot und Nachfrage sein und dem Fabrikanten oder Lieferanten die Vorführung seiner Erzeugnisse in systematischer Anordnung ermöglichen. Werktags ununterbrochen geöffnet von 9 bis 19 Uhr, Samstags bis 17 Uhr.

Der BSA übernimmt das Protektorat der SBC; die nachfolgend genannten Herren sichern dem Unternehmen laut Prospekt ihre moralische Unterstützung zu:

Prof. O. Salvisberg, E. T. H., Zürich; Prof. Dr. Ing. h. c. M. Rosch, Dir. der Eidg. Materialprüfungsanstalt, Zürich; L. Jungo, Eidg. Baudirektor, Bern; A. Laverrière, E. T. H., Arch. FAS, Lausanne; H. Wiesmann, Kantonsbaumeister, Zürich; Nationalrat R. Strässle, Präsident des Gewerbeverbandes, Zürich; H. Herter, Stadtbaumeister, Zürich; F. Fritzsche, dipl. Ing., Präsident des ZIA, H. Gossweiler, Ing., Präsident des Baumeisterverbandes Zürich, SBV, Dr. S. Giedion, Internat. Kongresse für Neues Bauen, Zürich. — Die technische Leitung der SBC übernimmt Herr R. S. Rütschi, Architekt BSA, Zürich.

Architekturbüro Karl InderMühle †, Arch. BSA, Bern

Der Sohn des Verstorbenen, Herr dipl. Architekt Peter InderMühle, Bern, teilt mit, dass er das Bureau seines Vaters übernimmt und weiterführt.

Signetwettbewerb für die Soziale Käuferliga

Bei diesem auf SWB-Mitglieder beschränkten Wettbewerb waren auf den ersten Einlieferungstermin eine Anzahl von Entwürfen eingereicht worden, die für das Zeichen das eidgenössische Kreuz verwendeten. Da diese Skizzen das Bundesgesetz vom 5. Juni 1931 über die Nichtverwendbarkeit des Schweizer Kreuzes auf Waren und Packungen nicht berücksichtigt hatten, wurde unter der Form einer Terminverlängerung sämtlichen Teilnehmern am Wettbewerb die Möglichkeit geboten, weitere Arbeiten einzureichen.

Die am 5. April zusammentretende Jury hatte so im ganzen 33 Entwürfe zu beurteilen. Sie fällte einstimmig folgendes Urteil: Preis samt Ausführung (Entschädigung Fr. 400) E. Jordi SWB, Kehrsatz (Bern); Ankäufe à Fr. 50: M. Bill SWB, Zürich; B. v. Grüning SWB, Zürich; H. Haasbauer-Wallrath SWB, Basel; A. Willimann SWB, Zürich.

Für die Zwecke der Sozialen Käuferliga muss das Zeichen noch eine leichte Umarbeitung erfahren. Sobald diese vorliegt, soll es gemeinsam mit den prämierten Entwürfen publiziert werden.

str.

Schweizer Naturschutz

Anlässlich seines 25jährigen Bestehens gibt der schweizerische Bund für Naturschutz nunmehr eine Vierteljahrsschrift unentgeltlich für seine Mitglieder heraus, die ungefähr vom Typus der «Heimatschutz»-Heften deut-